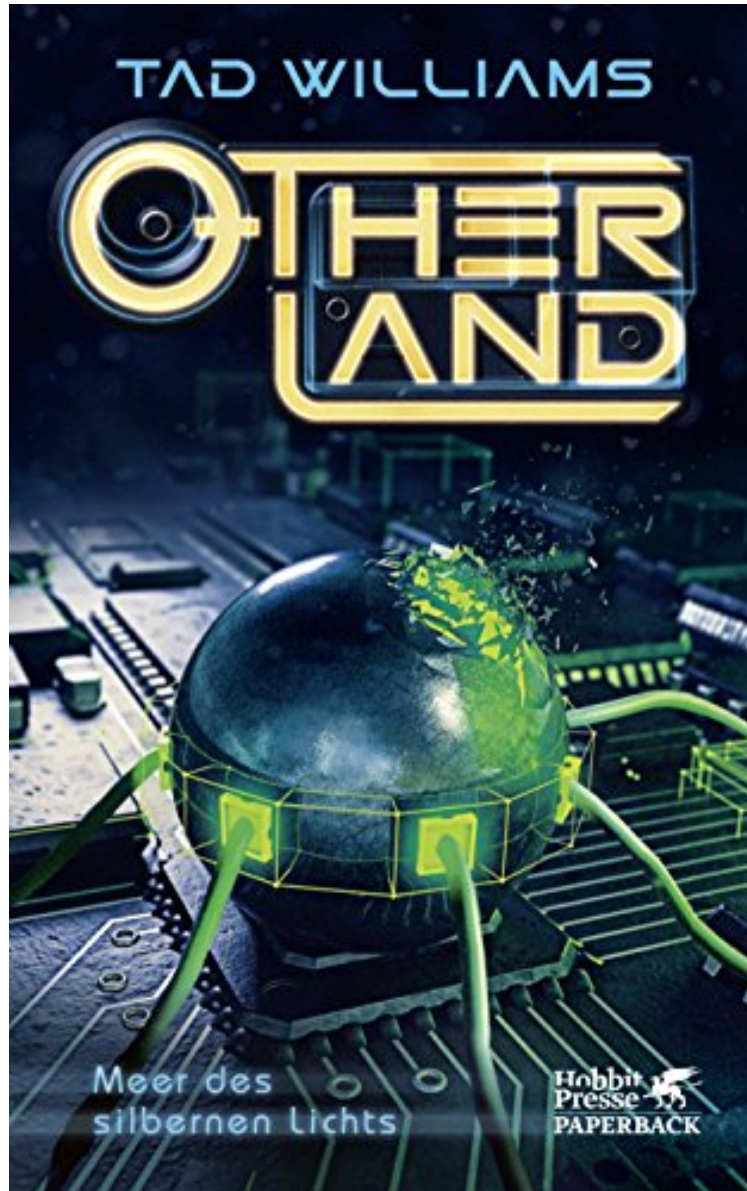


## Otherland Teil 4 / Meer des silbernen Lichts

Von Tad Williams

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #32751 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-13Erscheinungsdatum: 2015-11-13File Name: B017M42ZPE | File size: 55.Mb

**Von Tad Williams : Otherland Teil 4 / Meer des silbernen Lichts** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Otherland Teil 4 / Meer des silbernen Lichts:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Immer noch besser zu lesen als das grandiose Hrspiel - Vorsicht SuchtgefahrVon ThomasExtrem viele Handlungsstrnge die

einen tief in das Netz und die Fantasie eintauchen lassen - Meisterwerk das ich immer wieder gerne lese (und als Kindle Edition auch ohne den Koffer zu belasten).0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr fantasievoller und mitreißender Roman der einem fesselt und in eine andere Welt versetztVon D. MohrEinfach nur superDer Roman hat mich total gefesselt. Hab denn Roman verschlungen. Sehr fantasievoll und vielleicht in vielen Bereichen möglich das einiges mal Wirklichkeit wird.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Innen top, außen FlopVon Juergen LenneferOder genauer: Inhalt top, Verpackung Flop.Denn bei dem Buchinhalt lässt sich kaum streiten, wenn man diese Art der Phantasy-Romane mag.Allerdings würde ich mir beim nächsten Mal ein gebundenes Exemplar kaufen. Das Seitenpapier ist so dünn, dass fast die Schrift von der nächsten/vorherigen Seite durchscheint.

**Kurzbeschreibung**Die Zeit wird knapp - schon hat die Gralsbruderschaft die Vorbereitungen abgeschlossen, bald wird das Netzwerk stehen, und dann wird es kein Entkommen mehr geben. Da sehen sich Renie, !Xabbu und die anderen Freunde einer noch schlimmeren Gefahr gegenüber: Dread, der durchgeknallte Killer des grenzwahnsinnigen Jongleur setzt zu seinem letzten Coup an: Er wird die Kontrolle an sich bringen, er wird sein Werk der diabolischen Zerstörung beenden. Und dann gibt es vielleicht keine reale Welt mehr, in die die Freunde zurückkehren können. Bestsellerautor Tad Williams schließt mit diesem letzten Band seine grandiose Fantasy-Geschichte über eine Welt ab, die in nicht allzu weiter Zukunft unsere eigene sein könnte. Alle Hoffnung liegt in dem mysteriösen Anderen. Im November 2004 hat Tad Williams für Otherland den Corine-Future Preis erhalten..deEs ist ein merkwürdiges Gefühl, nach vier Jahren den letzten Band der Otherland-Serie in Händen zu halten. Bei einer Geschichte von dieser Länge -- eigentlich ein einziger großer Roman, der aus rein praktischen Gründen in vier Bände aufgeteilt wurde -- werden die Protagonisten zu Vertrauten, das Ende jedes Kapitels zu einem Erwachen aus einem Traum, der sich nur wenig von der Wirklichkeit unterscheidet. Und so ist die Angst groß, dass das Ende des Traumes eine Enttäuschung werden und der Autor den Anforderungen dieser riesenhaften Erzählung schlussendlich nicht gewachsen sein könnte. Doch diese Furcht erweist sich als unbegründet. So schnell gehen einem Tad Williams nicht die Ideen aus: Martin Desroubins und Paul Jonas verschlgt es wieder in die virtuelle Abgründe von Otherland, das unter dem Einfluss von John Dread allerdings einigen Schaden genommen hat. Renie Sulaweyo, !Xabbu und Felix Jongleur müssen sich in einer verzerrten Märchenwelt zurechtfinden, die nicht mit Otherland in Verbindung steht. In der wirklichen Welt wird John Dread von einer ausgesprochen beharrlichen Polizeibeamtin verfolgt. Und bei allem schwebt der drohende Zusammenbruch des Otherland-Systems, der den Tod all jener zur Folge haben würde, die sich darin aufhalten. Die große Meisterschaft der Otherland-Saga besteht darin, dass es Tad Williams bei aller Komplexität gelingt, sämtliche Handlungsstränge sicher in der Hand zu behalten und zu einem runden Abschluss zu führen. In Band 2 und 3 mochten gelegentlich Zweifel aufkommen, ob diese berschumende Ideenflut noch einzudämmen sei. Am Ende von Band 4 bleibt vor allem das bewundernde Gefühl zurück, wie nahtlos sämtliche Puzzleteilchen zusammenpassen. "Wenn Sie mich fragen, ist das das langweiligste, berflüssigste Buch in der Geschichte dieses Teils der Galaxis", stöhnte Tad Williams nach sechsmaliger Bearbeitung des letzten Bandes von Otherland. Seine Leser werden ihm widersprechen. Lauthals. --Felix DarwinPressestimmen"Eine Achterbahnfahrt der Phantasie!" (Focus)"Man liest und liest, ist gefesselt - und würde glatt verwaahrlosen, wenn einen das vegetative System nicht an dringende Bedürfnisse erinnern würde." (Sddeutsche Zeitung)"Eine einzigartige Weltenschöpfung - Tad Williams reiht sich damit ein in die Titanenriege der phantastischen Literatur." (Stuttgarter Zeitung)